

1908 Gasthaus „Zum Deutschen Kaiser“ bis zum „Lindhof“ (Zusammenfassung Ronald Löw, 2026)



(Bild: VEO-Archiv, 1920 „Zum Deutschen Kaiser“)

Wilhelm Saltenberger betrieb die Gastwirtschaft „Zum Deutschen Kaiser“ von 1908 (Erbauungsdatum, nicht verifiziert) bis 1927, verkaufte dann am 16.02.1927 das Anwesen an Heinrich Jack.

Heinrich Jack (Katzoff), Urgroßvater von Lotti und Nanni legte 1899 seine Metzgermeister-Prüfung ab und eröffnete 1901 seine erste Metzgerei in der Schlinkstraße 133. Nach dem Kauf der Gastwirtschaft „Zum Deutschen Kaiser“ benannte er das Lokal um in „Zum Deutschen Haus“.

Heinrich Jack führte das Lokal. 1939 (erste gefundene Werbung) zeigt den Hinweis auf die Zusammenarbeit „Jack-Lind“. 1988 (nicht verifiziert) wechselte der Inhaber von „Jack-Lind“ zu „Lind-Henrici“ Lotti und Dieter Henrici betrieben das Deutsche Haus bis es 2017 geschlossen wurde.

Das Gasthaus befand sich 90 Jahre in Familienhand (Jack-Lind-Henrici).

2019 hat es die Familie Lingnau erworben, Umbaut und in „Lindhof“ umbenannt.

➤ **31. Juli 1910** (wortgetreue Abschrift UA-Anzeige – Versammlung)

Eschbach, 31. Juli. Heute nachmittag tagte im Gasthaus „zum deutschen Kaiser“ hierselbst die 1. diesjährige Delegiertenversammlung der Taunus-Sängerbundes. 7 Vereine hatten Vertreter entsandt. Nach einem exakt vorgetragenen Begrüßungslied des Gesangsvereins „Liederkranz“ Eschbach eröffnete der Bundes-Vorsitzende, Herr Lehrer Göbel-Westerfeld, die Versammlung. Hierauf erstattete der Bundesrechner, Herr Joh. K. Ruß-Eschbach, den Kassenbericht. Drei gewählte Revisoren beantragten nach vorgenommener Prüfung Entlastung des Rechners, die auch erfolgte. Zum weiteren Verlauf der Verhandlungen wurde beschlossen, im Jahre 1911 einen Gesangswettstreit

1908 Gasthaus „Zum Deutschen Kaiser“ bis zum „Lindhof“
(Zusammenfassung Ronald Löw, 2026)

abzuhalten. Zur Übernahme dieses Festes meldeten sich 2 Vereine; das Los entschied für den Gesangsverein „E i n t r a c h t“ in Wehrheim. Da der seitherige verdienstvolle Vorsitzende des Sängerbundes, Herr Lehrer G ö b e l-Westerfeld, am 1. Oktober d. Js. seinen Wohnsitz nach Frankfurt a. M. verlegt, war eine Neuwahl erforderlich. Die vorgenommene Wahl fiel auf Herrn Hauptlehrer B e c k e r Anspach, welcher sich zur Annahme bereit erklärte und Herrn Lehrer G ö b e l den Dank aussprach für sein unermüdliches Wirken im Sängerbund, dem er 4 Jahre lang als Leiter vorstand. Ein auf Herrn G ö b e l ausgebrachtes Hoch bekräftigte diese Worte. Nach verschiedenen Aussprachen der Delegierten hatten die Verhandlungen ihren Abschluß gefunden. Man blieb noch einige Zeit in geselliger Unterhaltung beisammen, in deren Verlauf die Gesangsvereine „E i n t r a c h t“ Westerfeld und „L i e d e r k r a n z“ Eschbach schön vorgetragene Lieder zum besten gaben.

➤ **26. März 1913** (UA Annonce)

Oeffentliche politische Versammlung

Mittwoch, den 26. März d. Js., abends 8½ Uhr

findet in
Eschbach im Gasthaus
„zum deutschen Kaiser“

eine öffentliche politische Versammlung statt, in der der Kandidat der nationalliberalen Partei
für den Landtagswahlkreis Oberlahn-Üfingen

Herr Landtagsabgeordneter **Dr. Lohmann** aus **Weilburg a. d. Lahn**
sein Programm entwickeln wird. Nach dem Vortrag freie Aussprache.

Anhänger aller politischen Parteien sind freundlichst eingeladen.

**Der Vorstand des nat.-lib. Vereins
für Üfingen und Umgegend.**

➤ **1914** (UA Werbeanzeige)

Gasthaus „Zum Deutschen Kaiser“.

Inh.: Wilhelm Saltenberger.

ff. Melchior-Bier.

Prima selbstgekölt. Apfelwein.

Reine Weine.

Kalte und warme Speisen.

Großer Saal mit Klavier.

Festlokal des Gesangwettstreites.

➤ 22. Mai 1920 (UA Annonce)

Gasthaus Saltenberger Eschbach



Am 2. Pfingstfeiertage, von nach-
mittags 3 Uhr ab

— Tanz-Musik, —

wozu ich freundlichst einlade.

W. Saltenberger.

➤ 1925 (Werbeanzeige aus Festheft)

Gasthaus
„Zum deutschen Kaiser“
Inh.: Wilhelm Saltenberger, Eschbach i. L.

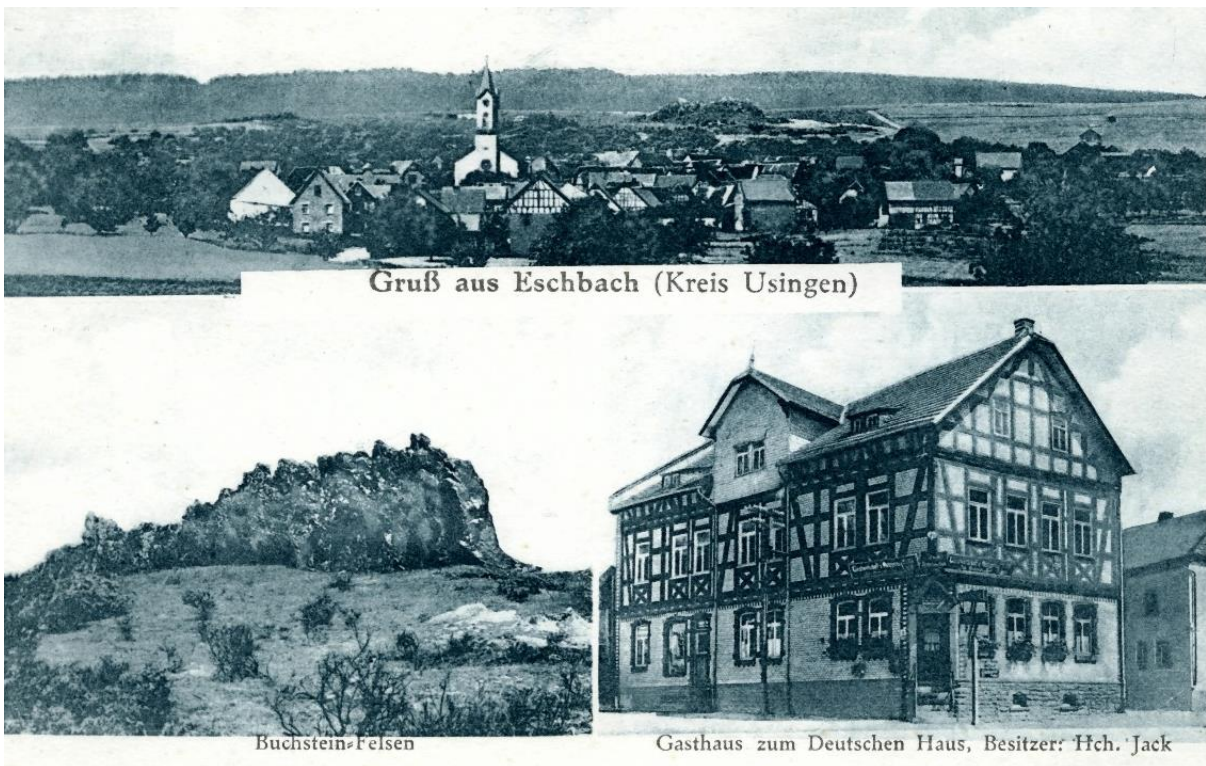
ff. Melchior-Bier
Prima selbstgefelterter Apfelwein
Reine Weine — Kalte u. warme Speisen
Großer Saal mit Klavier
Festlokal des Gesangs-Wettstreites.

➤ 04. Dezember 1926 (UA Geschäftsübergabe)

Eschbach, 4. Dez. Das allbekannte Gasthaus „Zum deutschen Kaiser“ (W. Saltenberger) ist durch Kauf in den Besitz des Herrn Metzgermeister Heinrich Jack von hier übergegangen. Die Uebernahme erfolgt am 1. März 1927.

➤ 17. Dezember 1926 (UA Bericht)

— Eschbach, 17. Dez. Die Frankfurter Lokalbahn U.=B. hatte zum heutigen Abend im Saale des „Deutschen Hauses“ einen Vortrag angefügt, der wider Erwarten stark besucht war. Nach einigen einleitenden Worten des Herrn Bürgermeisters Ruß wurden die reichlich aufgebauten elektrischen Apparate praktisch vorgeführt. Besonderen Beifall erntete ein winziger Tauchsieder, der in nur 2½ Minuten ein mit Wasser gefülltes Bierglas zum Sieden brachte. Einige am Schlusse des Vortrages gezeigten Filme fanden lebhaften Beifall.



(Bild: VEO-Archiv, 1927 Postkarte)

➤ 16. Februar 1927 (UA Geschäftsübernahme)

Geschäftsübernahme und -Verlegung.

Meiner werten Kundschaft von hier und Umgebung zur gefl. Kenntnis, daß ich die feither von mir betriebene **Gastwirtschaft „Deutsches Haus“** an Herrn Metzgermeister Jack von hier käuflich abgetreten habe. Indem ich für das mir bewiesene Vertrauen bestens danke, bitte ich, dieses auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtung

Wilhelm Saltenberger, Gastwirt.

Eichbach, im Februar 1927.

Hiermit zur gefl. Kenntnis, daß ich die von mir käuflich erworbene

Gastwirtschaft „Deutsches Haus“
(vorm. **Wilh. Saltenberger**)

am **20. Februar ds. Js.** übernehmen und weiterführen werde. Gleichzeitig verlege ich meine

 **Rinds- und Schweinemetzgerei**

in mein neues Besitztum.

Es wird mein eifrigstes Bemühen sein, die mich mit ihrem Besuche beehrenden Gäste und Kunden in meinem gemeinsamen Geschäftsbetrieb aufs Wohlwollende und Beste zu bedienen.

Am **Sonntag, den 20. Februar**, findet, nachm. 3 Uhr beginnend, anlässlich meiner Geschäftsübernahme in meinem Saale

 **Tanz-Musik** 

statt. Für **beste Getränke** (Export- und Lagerbier Melchior-Bugbach, ff. Weiß- und Rotweine, Liköre, Brantwein usw.), sowie für feinste **Wurst** und bestens hergerichtete **Fleisch- und Eier Speisen** werde ich, am Eröffnungstage sowohl, als auch weiterhin bemüht sein.

Um gen. Zuspruch bittend

Hochachtung

Heinrich Jack,
Gastwirt und Metzgermeister.

Eichbach, im Februar 1927



(Bild: VEO-Archiv, 1938 Heinrich Jack (Katzoff))

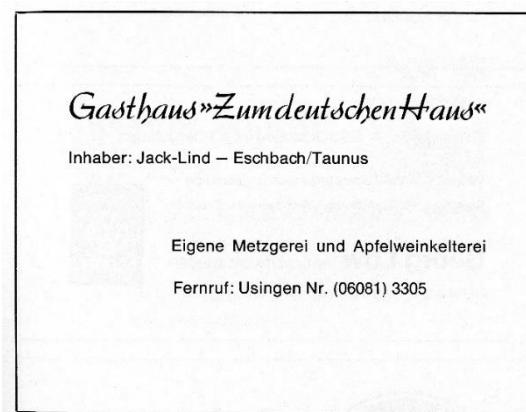
1908 Gasthaus „Zum Deutschen Kaiser“ bis zum „Lindhof“
(Zusammenfassung Ronald Löw, 2026)

- **1938** (erste gefundene Werbung Jack-Lind)



(Bild: VEO-Archiv, 1951 Heinrich Jack (Katzoff))

- **1969** (Werbeanzeige aus Festheft)



1908 Gasthaus „Zum Deutschen Kaiser“ bis zum „Lindhof“
(Zusammenfassung Ronald Löw, 2026)



(Bild: VEO-Archiv, 1952 „Zum Deutschen Haus“ – Wilfried Lind)



(Bild: VEO-Archiv, li. Heinrich Jack mit Lotti und Nanni, re. Katzoff am Tresen)

1908 Gasthaus „Zum Deutschen Kaiser“ bis zum „Lindhof“ (Zusammenfassung Ronald Löw, 2026)

➤ **1988** (Werbung Lind-Henrici und UA Bericht über Junior-Chef Dieter Henrici)

**Gasthaus
Zum deutschen Haus**
Inhaber: Familien Lind, Henrici



▽



EIGENE METZGEREI und
APFELWEINKELTEREI

6390 Usingen - ESCHBACH — Telefon: 0 60 81 / 33 05
Vereinslokal der Sängervereinigung 1839 Eschbach

Große Schnitzel und die Vereine



Junior-Chef Dieter Henrici will die Tradition fortsetzen: Die großen Schnitzel „beim Lind“, so der Name des Wirts, der die Kneipe vor 60 Jahren gründete, sind über Eschbach hinaus bekannt. Doch im „Gasthaus zum Deutschen Haus“ gibt es mehr als nur frischgezapftes Bier: Viele Vereine haben die Gaststätte zum Vereinslokal erkoren, außerdem kann beim Lind jeder mal ein längeres Schwätzchen halten.

.....

Daten:

Heinrich Jack (†1960) Beruf: Gastwirt, verheiratet mit (Lieschen) Katharine Elise geb. Russ, 3 Kinder: *Wilhelm, Louise, Anna*

Wilhelm (*17.01.1899) Beruf: Landwirt und Metzger, Ehe (11.11.1922) mit Anna Werner (*24.04.1900 †30.04.1973) aus Hohlstraße 33, 2 Kinder: *Lilli, Rosel*

Louise (*09.09.1900) Ehe (30.01.1921) mit Friedrich Leo Christian Huber aus Frankfurt

Anna (†1960) verheiratet mit Karl Lind aus Geis-Nidda, 2 Kinder: *Giesela, Wilfried*
**Giesela Lind* verheiratet mit Erich Nestroy (verstorben nach Arbeitsunfall 1950), in 2. Ehe mit Franz Lang

**Wilfried Lind* verheiratet mit Helga Henrici aus Obergasse 113, 2 Kinder: *Lotti, Nanni*

Lieselotte (Lotti) Lind verheiratet mit Dieter Henrici aus Hohlstraße 96, 1 Kind *Tanja*

Marianne (Nanni) Lind verh. mit Hans-Werner Ningel, 1 Kind *Nicole*